

Max Gundermann, Cello



Der in Berlin geborene Cellist Max Gundermann erhielt seinen ersten Unterricht im Alter von sechs Jahren.

2007 begann er sein Studium an der Hochschule für Musik in Detmold in der Klasse von Prof. Xenia Janković und legte im Juni 2011 seine Künstlerische Reifeprüfung ab.

Mit Auszeichnung schloss er 2013 den Master im Studiengang »Orchesterspiel« im Orchesterzentrum NRW ab. Anschließend begann er ein Aufbaustudium für Kammermusik beim Auryn Quartett, welches er 2017 abschloss.

Weitere Anregungen erhielt er durch zahlreiche Meisterkurse, unter anderem bei Michael Sanderling, Matias de Oliveira Pinto, Luis Claret und Aribert Reimann.

Max Gundermann ist Stipendiat der Pradè-Stiftung, der Stiftung Studienfonds OWL, der Gesellschaft der Freunde und Förderer der HfM Detmold sowie des Lionsclub Detmold-Residenz.

Max Gundermann war von 2014–2015 Akademist bei der Nordwestdeutschen Philharmonie in Herford. Als Substitut spielte er im Sinfonischen Orchester des Landestheater Detmold, in der Nordwestdeutschen Philharmonie, im Folkwang Kammerorchester Essen und im Detmolder Kammerorchester.

Seit 2015 ist er Solo-Cellist der Jungen Sinfonie Berlin.

Von 2017 bis 2018 hat Max Gundermann für eine Spielzeit als Orchestermanager des Detmolder Kammerorchesters gearbeitet.